

UNSERE „RAREN WIESEN“



Warum sind artenreiche Wiesen so besonders?

Extensive Wiesen und Weiden sind durch die Nutzung entstanden und zählen mit rund 50 Pflanzenarten zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas. Nur noch rund 4 % des gesamten Grünlands in Deutschland sind extensiv genutztes Dauergrünland, womit es zu den am stärksten zurückgegangenen Biotopen gehört. Die Blumenwiesen werden durch Intensivierung der Nutzung oder Nutzungsaufgabe immer weniger und brauchen dringend Unterstützung, damit wir deren Vielfalt für zukünftige Generationen erhalten können.

Welche Vorteile hat eine artenreiche Wiese?

Die farnefrohen und vielfältigen Kräuter und Gräser mit ihren unterschiedlichen Wurzelsystemen und Eigenschaften wirken in vielen Bereichen positiv:

- Widerstandsfähig gegenüber dem Klimawandel und bei extremen Wetterereignissen wie Dürre oder Starkregen
- Wirksamer Erosionsschutz und Hochwasserschutz
- Stabile Ökosysteme durch vielfältige Nahrungsquellen und Lebensräume für Wildtiere
- Gesundes Futter für Nutztiere mit ausgewogenem Nährstoffgehalt
- Bessere Bodenstruktur und Fruchtbarkeit
- Wohlbefinden und Naturerlebnis für uns Menschen

Was braucht eine artenreiche Wiese?

Viele Wiesenblumen sind Lichtkeimer und mögen **magere Böden ohne Düngung** mit viel Sonneneinstrahlung. Hier ist die Konkurrenz durch dicke, monotone Grasbestände gering und die Vielfalt an Kräutern und Gräsern steigt. Dementsprechend ist eine passende Bewirtschaftung äußerst wichtig: optimal ist eine **zweischürige Mahd ab Juni** mit Verwertung des Mähguts oder eine **extensive Beweidung mit ausreichend Weideruhe**. Bei einer **Heunutzung** können sich die Samen auf der Wiese aussamen und verteilen.

Ich hab ein Biotop! Und jetzt?

Sie haben alles richtig gemacht und sollten weiter so handeln wie bisher. Für Förderungen haben Sie Vorrang.

Was mache ich mit meiner Wiese?

Sie haben Wiesen oder Weiden und wünschen sich Beratung zur Bewirtschaftung, Artenanreicherung und/oder Fördermöglichkeiten? Der Landschaftspflegeverband Rottal-Inn e.V. bietet Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Beratung vor Ort an.

Kontakt

Ansprechpartner
für die Mähwiesen-
Beratung

Landschaftspflegeverband Rottal-Inn e. V.

Frau Anita Irl
Pfarrkirchener Straße 97
84307 Eggenfelden

Tel.: 08721 50893-58

E-Mail: beratung@lpv.rottal-inn.de

www.lpv-rottal-inn.de



LANDSCHAFTS
PFLEGEVERBAND
Rottal-Inn



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Bildnachweis: Pixabay (Großer Wiesenknopf, Kriechender Günsel, Zittergras); alle übrigen Fotos: LPV Rottal-Inn
Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: Okt. 2025



LANDSCHAFTS
PFLEGEVERBAND
Rottal-Inn

Wiesenraritäten und Rare Wiesen
im Landkreis Rottal-Inn

Ist meine Wiese artenreich?



WIESEN **B I N G O**

WIESEN B I N G O

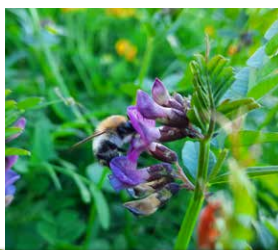
Entdecken Sie mindestens fünf Arten aus dieser Liste – und das immer wieder? Dann zählt Ihre Wiese vermutlich schon zu den artenreicheren Wiesen!



Hornklee



Schlangen-Knöterich



Wicke



Weißes Labkraut



Skabiose o. Witwenblume



Schafgarbe



Frauenmantel



Mädesüß



Gelbe Korbblütler
(ohne Löwenzahn)



Braunelle



Heide-Nelke



Gamander-Ehrenpreis



Margerite



Kuckucks-Lichtnelke



Schlüsselblume



Knöllchen-Steinbrech



Thymian



Bocksbart



Wiesen-Flockenblume



Großer Wiesenknopf



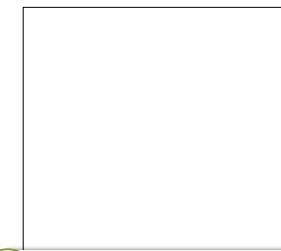
Wiesen-Glockenblume



Kriechender Günsel



Zittergras



Eine weitere Blume, male
oder klebe sie auf.

Spalte voll: Feuchte Wiese

Spalte voll: Trockene Wiese